

presse

Friedenspreis des Deutschen Buchhandels: Eine gute Entscheidung

Thomas Oppermann, Fraktionsvorsitzender:

Die SPD-Bundestagsfraktion begrüßt die Entscheidung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, seinen diesjährigen Friedenspreis an Jaron Lanier zu verleihen.

„Gerade in diesen Tagen, in denen wir uns intensiv mit dem Wesen des Digitalen und des Internets auseinandersetzen, ist dies eine spannende Entscheidung. Mit Jaron Lanier wird einer der Vordenker und zugleich scharfsinniger Analytiker und Kritiker der digitalen Welt ausgezeichnet.“

Damit beweist der Börsenverein des Deutschen Buchhandels nicht nur Mut. Er macht zugleich deutlich, dass die Zukunft der digitalen Welt uns allen ein Anliegen sein muss. Wir müssen uns die Bedeutung des Digitalen für unsere Zukunft wieder bewusster machen und uns zugleich damit auseinandersetzen, wie wir Freiheit und Sicherheit im Internet gewährleisten wollen. Nur so können wir der großen Vision des Internets, dem ursprünglichen Traum von der Demokratisierung des Wissens, von Transparenz und Innovation näher kommen.“